Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 073/20

Federführung:	Bürgermeister	Datum:	19.05.2020
Verfasser:	Gedemer, Thomas	AZ:	131.3

Beratungsfolge	Termin	Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	28.05.2020	Ö	Entscheidung

Tagesordnungspunkt:
Neubau eines Feuerwehrgerätehauses/eines Rettungszentrums in der Kernstadt
Beschluss über den Standort

Beschlussvorschlag:

Standort für das neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Herbolzheim/Rettungszentrum wird das derzeit vom TVH genutzte Sportgelände im Bereich Birkenwald.

Sachverhalt:

Das derzeitige Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Herbolzheim, liegt im Birkenweg verkehrstechnisch ungünstig und mitten in der Wohnbebauung. Zudem ist es in einem baulich schlechten Zustand. Seit Jahren sind sich Verwaltung, Gemeinderat und Feuerwehr einig, dass der jetzige Standort aufgegeben und ein neuer, näher an den Gewerbe- und Industriegebieten gelegener Standort gefunden werden muss. Am Standort des jetzigen Feuerwehrhauses könnte, entsprechend der umliegenden Bebauung, eine neue Wohnbebauung errichtet werden.

In den zurückliegenden Jahren wurden unterschiedliche Standorte gewählt, besichtigt und geprüft. In seiner Sitzung vom 01.06.2017 hat der Gemeinderat der Stadt Herbolzheim den neuen Standort auf dem Grundstück 10.174/24 in der Bugstraße beschlossen. Seither wurde dieser Standort von Feuerwehr und Verwaltung intensiv geprüft, ob er auch die entsprechende Fläche bietet, um ein zukunftsweisendes Gebäude für ein Rettungszentrum zu errichten. Im Zuge dieser Prüfung und im Kontext des Hallen- und Sportstättenkonzeptes richtete sich in den zurückliegenden Monaten der Blick auf das städtische Gelände, das derzeit der TVH als Sportgelände (siehe Anlage 1) nutzt.

Dieser Standort bietet zahlreiche Vorteile:

- er ist zeitnah bebaubar
- das Grundstück bietet Raum für eine großzügige Gestaltung für Feuerwehr, DRK-Ortsverein und Rettungswache
- er hat eine gute Anbindung zur BAB5, zum Stadtkern, zu den Gewerbe- und Industriegebieten sowie den Stadtteilen
- es fallen keine weiteren Kosten für zusätzliche Grundstückskäufe an

Die verkehrstechnischen Herausforderungen zwischen zu- und abfahrendem Verkehr wurden bereits mit den zuständigen Behörden besprochen und entsprechende Lösungen erarbeitet.

So hat sich der Feuerwehrausschuss in seiner Sitzung vom 12. Mai 2020 einstimmig, nach Abwägen der verschiedenen Kriterien, für diesen Standort ausgesprochen.

Die Verwaltung empfiehlt, auf diesem Grundstück das neue Feuerwehrgerätehaus/Rettungszentrum zu errichten.

Haushaltsmittel:

Thomas Gedemer
Bürgermeister